

An:redaktion@swp.de

An:gea@gea.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie herzlich zur redaktionellen Berichterstattung sowie zu Ankündigungen bzgl. unseres Seminars "Weltweiterwerkstatt" des gemeinnützigen Vereins *weltweiterdenken e.V.* zwischen 24. und 31. August 2013 auf dem Zeltplatz Schachen bei Münsingen-Buttenhausen (Schwäbische Alb/Baden-Württemberg) ein. Informationen zum Seminar finden Sie im Anhang.

Wir möchten Sie darum bitten auf folgende Veranstaltungen in der Samstagsausgabe Ihrer Zeitung hinzuweisen:

- So. 25.08. 15Uhr: Leben im Konsumstreik & foodshatring.org, Raphael Fellmer
- So. 25.08. 20:30Uhr: Film Voices of Transition von Nils Aguilar

- Di. 27.08. 15Uhr: Flüchtlingspolitik im 21. Jahrhundert, Andreas Linder, Flüchtlingsrat BW
- Di. 27.08. 20:30: Film Residenzpflicht von Denise Garcia Bergt

- Mi. 28.08. ab. 10Uhr: Thementag alternative Lebenskonzepte
- Mi. 28.08. 15Uhr: Transition-Town-Bewegung, Sarah Daum, Transition Town Stuttgart

Der gemeinnützige Verein *weltweiterdenken e.V.* wurde 2009 während eines Treffens vorwiegend ehemaliger Auslandsfreiwilligendienstleistender gegründet. In einer Struktur von themenspezifischen Arbeitskreisen und Regionalgruppen organisieren sich Mitglieder und Interessierte. Die Gruppen sind stets anschlussoffen. Jeweils im Sommer veranstaltet der Verein ein mehrtägiges Seminar: die *Weltweiterwerkstatt*, kurz *W³*. Neben Workshops und hochkarätigen Vorträgen, entsteht vor Ort auf der Basis von Eigenengagement spontan ein inspirierendes und produktives Miteinander. Ziel ist es hierbei bürgerschaftliches Engagement für eine gerechte, solidarische und ökologisch nachhaltige Umwelt zu fördern. Wir möchten eine Plattform anbieten, um sich auszutauschen, zu vernetzen, voneinander zu lernen und gemeinsam Projekte und Ideen zu entwickeln.

Mit den besten Grüßen,
Jan Ohlsen und Matthias Zinßer
0176-23459134 (Matthias Zinsser)

weltweiterdenken e.V. | www.weltweiterdenken.de

Zusammenschluss ehemaliger Freiwilligendienstleistender.

Plattform zur Vernetzung und Förderung von Engagement

